

Stadt-Theater.

Heute, Sonntag den 27sten April 1845:

Zum zweiten Male:

Undine.

Romantische Zauber-Oper in vier Aufzügen, nach Fouqué's Erzählung frei bearbeitet und in Musik gesetzt von **Albert Lortzing.**

Personen:

Bertalda, Tochter Herzogs Heinrich von Schwaben	* * *
Ritter Hugo von Ringstetten	Herr Peretti.
Kühleborn, Fürst des Wasserreiches	Herr Brassin.
Lobias, ein armer Fischer	Herr Vost.
Marthe, sein Weib	Mad. Linden.
Undine, ihre Pflgetochter	Dem. Jacques.
Beit, Hugo's Schildknappe	Herr Kaps.
Hans, Kellermeister	Herr Gerstel.
Pater Heilmann, Ordens-Geistlicher aus dem Kloster „Maria-Gruf“	Herr Gloy.
Edele des Reichs. Gefandte. Ritter und Frauen.	
Vagen. Jagdfolge. Knappen.	
Landleute. Fischer und Fischerinnen.	
Gespensrige Erscheinungen. Wassergeister.	
Rixen. Genien.	

Der erste Act spielt in einem Fischerdorfe, der zweite in der Reichsstadt, im herzoglichen Schlosse; der dritte und vierte Act spielen in der Nähe, und auf der Burg Ringstetten am Rhein.

Mad. Cornet Bertalda.

Die Gefänge sind bei dem Cassirer und am Eingange für 8 Schill. zu haben.

Im zweiten Acte:

Pas de deux und Ensemble,

ausgeführt von Demoiselle Chevalier, Herrn Maximilien und dem Balletcorps.

Die vier Decorationen des dritten und vierten Actes und sämtliche Maschinenwerke sind vom Großherzogl. Badischen Hoftheater Decorateur und Maschinenmeister Herrn **Mühlwörter**, drei Decorationen (die des zweiten und der erste Prospect des vierten Actes) vom Herrn **D'herbes** neu angefertigt.

Unter persönlicher Leitung des Componisten und Maschinenmeisters.

Wegen der scenischen Einrichtung wird zwischen dem dritten und vierten Acte eine längere Pause als gewöhnlich Statt finden.

(Freibilletts sind heute überall nicht gültig.)

Casse-Öeffnung 6 Uhr. Anfang 6½ Uhr. **Ende vor 10 Uhr.**